

RICHT

Dienstag, 18. Juni 2019

Dienstag, 18. Juni 2019

GERICHT

➤ Mordfall Lehen: Klodjan Fusha (31)

„Klod“ wird

Die Suche nach dem Mörder von Samir H. (46) wird jetzt intensiviert: Die Polizei hat ein Passfoto samt Namen des gesuchten Albaners veröffentlicht. Auch Interpol ist aktiv. Zudem steht nun fest: Die gefundene Pistole ist laut BKA die Tatwaffe.

„Klod“ wird er genannt, der mutmaßliche Mörder und er steht jetzt weltweit auf der „Wanted“-Liste: Die Polizei erhöht nun den Druck auf den gesuchten Albaner. Klodjan Fusha wird verdächtigt, den Mord an Samir H. (46) und den versuchten Mord an Dzenis H. (24) begangen zu haben. Das Landesgericht hat gegen den Albaner eine Festnahmeanordnung, einen EU-Haftbe-



fehl und eine Interpol-Fahndung erlassen.

Fusha ist 31 Jahre alt, stammt gebürtig aus der albanischen Hauptstadt Tira-

soll abgedrückt haben ➤ Mit einer schwarzen Glock-Pistole

jetzt weltweit gejagt



Die Polizei machte jetzt den Namen und ein Foto des Gesuchten publik: Hinweise an 059133 50 3333.

eine Beteiligung an dem Kriminalfall zurück. Bis zum 30. Juni bleibt er in U-Haft.

Die Tatwaffe ist eine schwarze Pistole der Marke Glock, Kaliber 9 mm. Dies konnte Verena Rainer von der Polizei bestätigen: Ein Passant hatte die Waffe vergangenes Wochenende der Polizei gebracht. Daraufhin führte das Bundeskriminalamt in Wien „kriminaltechnische Untersuchungen“ durch: einen Beschußtest samt Vergleich von Patronenhülsen – auch unter dem Mikroskop. Offen sind Ergebnisse von DNA-Spuren.

Hintergrund ist der blutige Vorfall vom 4. Juni vor dem Lokal „Focus“ in Lehen: Zwei Bosnier, Vater und Sohn, feierten dort, als es zum tödlichen Streit kam.

Antonio Lovric

na und ist laut „Krone“-Informationen mehrfach vorbestraft. Erst am vergangenen Freitagabend schnappte die Polizei in Wien einen

mutmaßlichen Mittäter: ebenso ein Albaner (34). Dessen Rolle ist noch unklar. Er weist laut seinem Verteidiger Kurt Jelinek

Foto: Markus Tschopp